

ECAP

**BILDUNG &
PARTIZIPATION**

**FORMAZIONE &
PARTECIPAZIONE**

**FORMATION &
PARTICIPATION**



2023

Jahresbericht | Rapporto d'attività | Rapport d'activités

www.ecap.ch

Gestaltung

Sonja Denovski
www.sonjadenovski.com

Druck

Tipo-Offset Aurora SA
Via Sonvico 11
6952 Canobbio
Tel +41 91 941 93 41
www.tipo-aurora.ch

Inhaltsverzeichnis

Indice

Table des matières

Vorwort	5
Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2023	6
1 Zweck der Organisation	6
2 Leitende Organe und ihre Amtszeit	6
3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel	6
4 Mitarbeitende und Organisation	10
Prefazione	11
Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2023	12
1 Scopi dell'organizzazione	12
2 Organi direttivi e durata del mandato	12
3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili	12
4 Collaboratori/trici e organizzazione	16
Préface	17
Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2023	18
1 Buts de l'organisation	18
2 Organes dirigeants et durée du mandat	18
3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition	18
4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation	22
Revisionsbericht / Rapporto dei revisori	24
Bilanz / Bilancio	26
Erfolgsrechnung / Conto Economico	28
Geldflussrechnung / Variazione dei mezzi liquidi	30
Rechnung über die Veränderung des Kapitals / Variazione del capitale	31
Anhang zur Jahresrechnung 2023	32

ECAP

**SPRACHE
& INTEGRATION**

**LANGUE &
INTÉGRATION**

**LINGUA &
INTEGRAZIONE**



Woher wir kommen, wohin wir gehen

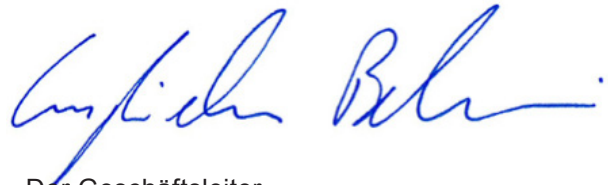
2023 war, wie Sie anhand der Statistiken über unsere Aktivitäten und Finanzdaten auf den folgenden Seiten feststellen werden, ein besonderes Jahr für unsere Stiftung. Die Bildungsaktivitäten haben in fast allen Regionen zugenommen und das Gesamtvolumen dieser Aktivitäten hat das Niveau vor der Pandemie übertroffen, womit diese Phase hoffentlich für immer abgeschlossen ist. Die Notwendigkeit, die Geschäftsentwicklung zu bewältigen, hat uns dazu veranlasst, eine Rekrutierungskampagne für neue Mitarbeitende zu starten, deren Ergebnis etwa 300 Neueinstellungen waren. Das Porträt der ECAP, das sich aus dem Jahresbericht 2023 ergibt, ist daher das einer Organisation, die sich konsolidiert und wächst und versucht, ihre Aufgabe bei der Gewährleistung des Rechts auf Bildung von Migrantinnen und Migrantinnen sowie gering qualifizierten Arbeitnehmenden zu erfüllen.

Eine wachsende Organisation muss jedoch sowohl ihre Struktur überdenken, um sie an den sich verändernden Kontext anzupassen, in dem sie tätig ist, als auch die Strategien, die sie verfolgt, mit ihren Wurzeln verbinden. Im Seminar, das wir in Locarno mit allen höheren und mittleren Führungskräften durchgeführt haben, haben wir uns daher mit diesen beiden Themen befasst.

Die Professoren Paolo Barcella und Valerio Furneri leiteten uns an, über unsere Geschichte und unsere Werte nachzudenken, darüber, wie sich die Aktivitäten und die Organisation der ECAP im Laufe der Jahre entwickelt haben und wie ihre konstituierenden Werte in der Gegenwart und in der Zukunft gelebt werden. Denn ECAP kommt von weit her, um weit zu gehen: ECAP wurde in den Schwarzenbach-Jahren gegründet und will in den kommenden Jahrzehnten ein führender Akteur in der Bildung, Integrationsförderung und Solidarität bleiben.

Gleichzeitig haben wir einen Prozess der internen Reorganisation eingeleitet, der darauf abzielt, den Erfahrungsreichtum und die Fähigkeiten unserer Mitarbeitenden optimal zu nutzen, um Effizienz und Qualität der Arbeit zu verbinden. Ein Prozess, der unsere tägliche Arbeit in den kommenden Monaten begleiten wird, um die ECAP der Zukunft aufzubauen.

ECAP 2023 ist also fest in ihren Wurzeln verankert und blickt in die Zukunft, mit der Sicherheit, auf das Engagement und die hohe Professionalität ihrer Mitarbeitenden zählen zu können. Mehr als tausend Menschen mit unterschiedlicher Geschichte und Herkunft, die durch die Leidenschaft vereint sind, mit der sie jeden Tag ihre Arbeit verrichten. Ihnen gilt einmal mehr der aufrichtige Dank und die Anerkennung derjenigen, die das Privileg haben, diese wunderbare Organisation zu leiten.



Der Geschäftsleiter

Guglielmo Bozzolini

Leistungsbericht der Stiftung ECAP 2023

1 Zweck der Organisation

Zweck der Stiftung ist die Bildung von Erwachsenen, insbesondere von Migrantinnen und Migranten und von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern mit geringer formeller Ausbildung.

Die Ziele der Stiftung werden durch die schulische Tätigkeit auf allen Ebenen und insbesondere durch folgende Aktivitäten verfolgt:

- Allgemein-, Sprach- und Berufsbildung von Erwachsenen
- Schulische, sprachliche und kulturelle Ausbildung junger Migrantinnen und Migranten
- Ausbildung von Erwachsenenbildenden und von Sprach- und Kulturvermittelnden
- Forschung zum Bildungsbedarf und zu den sozialen Auswirkungen der Bildung
- Projektierung, Durchführung und Evaluation neuer Bildungsmodelle
- Organisation von Tagungen und Studienseminaren
- Veröffentlichung von Forschungsarbeiten, Diskussionsbeiträgen und didaktischem Material

Die Stiftung übt ihre Tätigkeit über ihre Zentrale, ihre 9 Regionalstellen und 24 Ausbildungszentren innerhalb der Schweiz aus und beteiligt sich an Organisationen und Netzwerken auf nationaler und internationaler Ebene, welche die gleichen Ziele verfolgen.

2 Leitende Organe und ihre Amtszeit

Das leitende Organ ist der Stiftungsrat mit einer Amtsdauer von vier Jahren. Seine Kompetenzen sind in den Statuten geregelt. Im Dezember 2020 ist der Stiftungsrat für die Amtsperiode 2021 - 2024 gewählt worden. Folgende Personen sind Mitglied des Stiftungsrates:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Ana Caldeira Tognola (Vize Präsidentin), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Präsidentin), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto (Vize-Präsident), Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

Die Präsidentin, Fiammetta Jahreiss-Montagnani und die Vizepräsidentin, Ana Caldeira Tognola sind im Dezember 2022 für die Amtsperiode 2023 - 2024 bestätigt worden.

Die operative Führung der Tätigkeiten der Stiftung obliegt der Geschäftsleitung. Ihre Kompetenzen sind im internen Reglement der Stiftung geregelt.

Die Geschäftsleitung ist im Dezember 2023 für die Amtsdauer 2024 - 2025 bestätigt worden:

- Geschäftsleiter: Guglielmo Bozzolini
- Stv. Geschäftsleiterin: Giuliana Tedesco-Manca

Die Verantwortung für die Geschäftsführung obliegt dem Geschäftsleiter der Stiftung, Guglielmo Bozzolini.

3 Gesetzte Ziele, erbrachte Leistungen und Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel

ECAP setzt sich ihre Ziele mittels Planung von Jahresaktivitäten. Um die Erreichung der Ziele zu überprüfen, wird die Anzahl der durchgeführten Kurse, Projekte und Veranstaltungen statistisch erfasst und mit der Planung verglichen. Kennzahlen sind die Anzahl Lektionen, Teilnehmende, Kurse und Teilnehmenden-Lektionen.

Als Ziel waren 4'989 Veranstaltungen mit 344'092 Lektionen im Jahresplan budgetiert. Durchgeführt wurden schliesslich 395'798 Lektionen. Gegenüber dem Jahr 2022 haben die Aktivitäten damit um 22.69% zugenommen.

Insgesamt wurden 6'768 Veranstaltungen mit 73'545 Anmeldungen und 4'381'686 Teilnehmenden-Lektionen durchgeführt.

3.1 Unsere Aktivitäten nach Regionalstelle

Regionalstelle	Veranstaltungen	Teilnehmende	Lektionen	TN-Lektionen
ECAP Aargau	1'263	17'249	70'117	813'384
ECAP Basel	1'239	12'473	54'896	629'405
ECAP Bern	431	3'715	23'461	176'281
ECAP Solothurn	401	3'652	33'689	341'376
ECAP Ticino Unia	271	2'464	23'214	244'696
ECAP Vaud	181	1'695	15'200	139'069
ECAP Winterthur	769	7'658	50'410	512'713
ECAP Zentralschweiz	1'090	11'666	44'568	634'103
ECAP Zürich	1'120	12'907	76'587	829'336
Enrico Fermi	3	66	3'627	55'493
Total	6'768	73'545	395'798	4'381'686

Lektionen	2022	2023	+/-
ECAP Aargau	52'192	70'117	39.86%
ECAP Basel	45'371	54'896	22.39%
ECAP Bern	23'469	23'461	-0.42%
ECAP Solothurn	28'898	33'689	17.45%
ECAP Ticino Unia	15'544	23'214	49.35%
ECAP Vaud	11'154	15'200	29.78%
ECAP Winterthur	45'675	50'410	12.31%
ECAP Zentralschweiz	36'331	44'568	22.67%
ECAP Zürich	62'758	76'587	21.07%
Enrico Fermi	3.627	3'627	0.00%
Total	325'018	395'798	22.69%

3.2 Unsere Tätigkeiten nach Bereich

Kurse für Stellensuchende	Alphabetisierung, Intensiv-Sprachkurse, Grundkompetenzen, Spracheinschätzungen, Infoveranstaltungen, Standortbestimmungen, Bewerbungstechniken und -coaching, Informatik, Programme TRIS und BINplus
Berufsbildung	Nachholbildungen in den Bereichen Bau u. Baunebengewerbe, Metallbau, Reinigung, Hauswirtschaft, Care-Arbeit, Verkauf und Elektroinstallationen Weiterbildung CNC-CAD, Gastro, Verkauf, Informatik Ausbildung von Interkulturell Dolmetschenden «Interpret»
Sprache und Integration	Deutsch, Italienisch und Französisch: Integrations- und branchenspezifische Kurse, Kurse im Auftrag, Intensiv- und Extensivkurse sowie Privatstunden. Fremdsprachen, Beratung und Orientierung, Deutsch Online
Grundkompetenzen	Alphabetisierung, Nachholung der Grundkompetenzen, Informatik
(Vor)Schulbildung	Kurse in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK), Sekundarschule Enrico Fermi, Kinderbetreuung, Sprachfrühförderung, Ausbildungsprogramme für junge Flüchtlinge und unbegleitete Minderjährige
Ausbildung der Auszubildenden	SVEB 1, Ausbildung als «Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich» (fide-Module), interne und externe Weiterbildungen
Gleichstellung	ict@migrants, ProAPP

Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	telc Deutsch, CELI Italienisch, ECDL, Vorbereitung zu Lehrabschlussprüfungen, Einschätzungen der Sprachkompetenzen, fide-Test, Kantonaler Deutschtest im Einbürgerungsverfahren Kanton Zürich (KDE)
Firmenkurse	Sprachen, Grundkompetenzen und Informatik

Bereich	Anmeldungen	Lektionen	TN-Lektionen
Kurse für Stellensuchende	8'638	75'748	662'595
Berufsbildung	381	3'395	34'465
Sprache und Integration	36'711	241'743	2'790'775
Grundkompetenzen	3'198	34'305	285'938
(Vor)Schulbildung	4'132	35'540	549'542
Ausbildung der Auszubildenden	2'878	1'470	19'608
Spezialprojekte	36	85	725
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	17'534	3'812	29'219
Firmenkurse	144	701	8'819
Total	73'545	395'798	4'381'686

Sektor / Lektionen	2022	2023	+/-
Kurse für Stellensuchende	68'532	75'748	10.53%
Berufsbildung	3'152	3'395	7.71%
Sprache und Integration	186'722	241'743	29.47%
Grundkompetenzen	27'271	34'305	23.27%
(Vor-)Schulbildung	31'462	35'540	9.78%
Ausbildung der Auszubildende	1'383	1'470	6.27%
Spezialprojekte	159	85	-46.54%
Prüfungen, Einschätzungen und Zertifizierungen	5'872	3'812	32.22%
Firmenkurse	466	701	50.32%
Total	325'018	395'798	22.69%

3.2.1 Förderung der Grundkompetenzen

Lesen, Schreiben, Grundkenntnisse der lokalen Sprachen, der Alltagsmathematik und der Informatik gehören zu den für das Leben in der modernen Gesellschaft notwendigen Kompetenzen. ECAP hat sich im Laufe der Jahre als einer der führenden Anbieter in diesem Bereich profiliert.

Unser Angebot ist auf drei Achsen fokussiert:

- Intensive und extensive Alphabetisierung
- Nachholung der Grundkompetenzen
- Grundkenntnisse der Informatik

Im 2023 wurden insgesamt 389 Veranstaltungen für die Förderung der Grundkompetenzen mit 3'198 Teilnehmenden (+22.71% im Vergleich zu 2022) und 34'305 Lektionen durchgeführt.

3.2.2 Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen

Der Nachweis der vorhandenen und erworbenen Kompetenzen ist für den beruflichen Erfolg und die soziale Integration der Erwachsenen entscheidend. Für MigrantInnen hat der Beweis der vorhandenen Sprachkenntnisse in den letzten Jahren auf Grund der Verschärfung der Bedingungen für die Erneuerung der Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen sowie der Einbürgerungsverfahren stark an Bedeutung gewonnen.

2023 haben 5'385 Teilnehmende eine der folgenden Nachweise bzw. Zertifizierungen absolviert:

- **telc:** Zertifizierung der Deutschkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **fide-Test:** Nachweis der Sprachkompetenzen in den Landessprachen
- **Kantonaler Deutschtest für Einbürgerungen KDE:** Deutschprüfung für Einbürgerung und Niederlassungsbewilligung im Kanton Zürich

- **ECDL:** Zertifizierung der PC-Anwenderkompetenzen (Niveaus Base, Standard und Advanced)
- **CELI:** Zertifizierung der Italienischkenntnisse auf verschiedenen Niveaus
- **Vorbereitung zur LAP,** gemäss Art. 32 der Verordnung über die Berufsbildung, für Detailhandelsfachmann/-frau EFZ, Detailhandelsassistent/-in EBA, Maurer EFZ, Metallbauer EFZ, Fachfrau Hauswirtschaft EFZ, Hotelfachfrau und Montage Elektriker EFZ
- **Zertifikat SVEB 1:** Die grundlegende anerkannte Qualifikation für Erwachsenenbildende
- **Interpret:** Zertifikatsmodule 1 und 2 zum Schweizerischen Fähigkeitsausweis für interkulturelle Dolmetschende
- **Sprachkursleiter/in im Integrationsbereich:** Das Zertifikat weist die Kompetenzen in der Planung, Durchführung und Auswertung eines qualitativ hochstehenden Zweitsprachenunterrichts und in der Gestaltung szenariobasierter Lernsequenzen nach den fide-Prinzipien aus.

11'699 Menschen haben an einem **Spracheinschätzungsverfahren** teilgenommen, um so das für ihre Fähigkeiten am besten geeignete Bildungsangebot bestimmen zu können.

3.2.3 Bildungsmassnahmen für unbegleitete Minderjährige

Im Laufe des Jahres 2023 ist die Zahl der «unbegleiteten minderjährigen» jungen Asylsuchenden in unseren Kursen in allen ECAP-Ausbildungszentren in der Deutschschweiz stark angestiegen. Um der Nachfrage nach Ganztagesangeboten gerecht zu werden und die Besonderheiten dieses Publikums zu berücksichtigen, hat ECAP Zürich auf Anfrage der Fachstelle Integration des Kantons Zürich das Programm Skills4Züri entwickelt, das im Juni gestartet wurde.

In den Räumlichkeiten an der Kasernenstrasse 25, den ehemaligen Büros der Kriminalpolizei, die kurzerhand für die Schulungszwecke umgebaut wurden, lernen 43 junge Afghanen ein Jahr lang Lesen und Schreiben, Deutsch sprechen und das soziale Umfeld in Zürich und der Deutschschweiz kennen. Neben der Vermittlung der deutschen Sprache und der Förderung der Grundkompetenzen nehmen die Teilnehmenden an Kultur-, Sport- und Freizeitaktivitäten teil und lernen Institutionen und Unternehmen kennen.

3.2.4 Weiterentwicklung der Aktivitäten

2023 haben die Mitarbeitenden von ECAP diverse neue Bildungsprojekte entwickelt und realisiert:

- ECAP Zentralschweiz hat das Los der Ausschreibung «Bewerbungskurs für fremdsprachige 2023» von WAS|wira im Kanton Luzern gewonnen.
- ECAP Aargau hat die Lose «Deutsch- und Integrationskurse für fremdsprachige Erwachsene» und «Alphabetisierungskurse für fremdsprachige Erwachsene» sowie die drei Lose Aarau, Baden und Rheinfelden der «Regionale Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene» der Ausschreibung MIKA 2023 des Amtes für Migration und Integration des Kantons Aargau gewonnen.
- ECAP Solothurn hat zwei Lose der Ausschreibung «Stabe Stebe B» des Amtes für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Solothurn gewonnen.
- Die Fachstelle Integration des Kantons Zürich hat alle von ECAP Zürich und ECAP Winterthur im Rahmen der Integrationsagenda angebotenen Kurse reakkreditiert: Deutsch Intensiv- und Semiintensivkurse; Deutsch Nachmittags-, Abend- und Samstagskurse; Alphabetisierungskurse und das Bildungsangebot für junge Migranten AVANTI!
- ECAP Ticino Unia hat die erste Ausgabe des ModuMEM-Projekts für Arbeitnehmer in der Metallindustrie erfolgreich durchgeführt. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft Unia entwickelt und wird von den Vertragsparteien der MEM-Industrie finanziert. ECAP Ticino hat auch neue Kurse zur Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfungen zum Erwerb der eidgenössischen Fähigkeitszeugnisse gemäss Art. 32/33 BBG für Abdichter, Schalungsbauer und Gerüstbauer lanciert und das Angebot an Italienischkursen zur Integrationsförderung der Integration von Migranten reaktiviert und verstärkt.
- ECAP Waadt bietet neu in Zusammenarbeit mit der Gewerkschaft Unia Kurse für Französisch als Fremdsprache am Arbeitsplatz für das Personal der Wäschereien LBG, ILS und Bardusch in Yverdon-les-Bains, Montreux und Bex an. Die Kurse werden von der «Commission paritaire romande du nettoyage des textiles» unterstützt.
- Die Tessiner Ausgabe des Projektes ProAPP zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter bei der Berufsauswahl, das von ECAP in Zusammenarbeit mit DECS, dem Departement für Bildung, Kultur und Sport des Kantons Tessin, der Città dei Mestieri und der kantonalen Elternkonferenz durchgeführt wurde, endete am 30. November mit einer Konferenz im Auditorium des CPT von Trevano, mit der Teilnahme der Regierungsrätin Marina Carobbio.

3.3 Förderung der Kinder im Vorschulalter

Die Förderung der Kinder im Vorschulalter ist mit den Jahren immer wichtiger für die Integration der MigrantInnen geworden und stellt einen bedeutenden Bestandteil der ECAP-Aktivitäten dar. Wir führen die Kinderbetreuung (Kinderhort) und Sprachfrühförderung für Kinder im Vorschulalter in Zusammenarbeit mit über 21 Gemeinden in den Kantonen Aargau, Basel-Stadt, Bern, Solothurn, Luzern und Zürich. In Aarau, Basel, Bern, Zürich, Luzern und Winterthur verfügt ECAP über insgesamt neun eigene Kinderbetreuungsstätten oder Kinderkrippen.

Insgesamt wurden während des Jahres 1'545 Kinder während 14'303 Stunden betreut und sprachlich gefördert.

3.4 Erweiterung und Ausbau unserer Bildungszentren

Um der starken Entwicklung der Bildungsaktivitäten gerecht zu werden, investierte ECAP im Jahr 2023 auch in den Ausbau und die Renovierung ihrer Bildungszentren.

Insbesondere wurde die Kapazität der Standorte Winterthur-Zürcherstrasse, Luzern und Zürich-Baslerstrasse erhöht. Gleichzeitig wurde mit dem Umbau des 'historischen' Sitzes der ECAP Zürich an der Neugasse 116 und des Bildungszentrums in der Aarauer Bahnhofstrasse begonnen und es wurde einen neuen Sitz in Neuchâtel eröffnet.

4 Mitarbeitende und Organisation

2023 hat ECAP 1'215 Menschen für die Durchführung ihrer Aktivitäten beschäftigt, wobei die Pensen von Kleinaufträgen (20 bis 40 Stunden im Jahr) bis zu 100% variieren. Von den 1'215 Mitarbeitenden sind 946 Frauen (77.86%) und 269 Männer (22.14%). Für ihre Weiterbildung wurden während des Jahres insgesamt 208 Veranstaltungen (+35'95% im Vergleich zu 2022) mit 773 Lektionen und 10'236 Teilnehmenden-Lektionen organisiert.

Die Ausbildung von Lernenden bleibt für uns ein wichtiges Thema. Im Sommer 2023 haben Melisa Azizi (EFZ Kauffrau Profil E – Aargau), Dany Poças Ferreira (EBA Büroassistent – Basel) und Silvio De Stefano (EBA Büroassistent – Zürich), ihre Ausbildung bei ECAP erfolgreich abgeschlossen. Wir gratulieren ihnen zu ihrem Erfolg!

4.1 Der GAV ECAP-Unia-VPOD

Die Arbeitsbedingungen der ECAP-Mitarbeitenden werden durch einen Gesamtarbeitsvertrag geregelt, der im Erwachsenenbildungssektor einzigartig ist und mit den Gewerkschaften Unia und VPOD unterzeichnet wurde. Der GAV trat erstmals 2016 in Kraft und wurde 2023 nach langwierigen Verhandlungen und einer ausführlichen Diskussionsphase mit zahlreichen Versammlungen, an denen Hunderte von Beschäftigten teilnahmen, erneuert. Der GAV ermöglicht es, den Mitarbeitenden stabile und sichere Beschäftigungsbedingungen zu garantieren und gleichzeitig die für die Organisation von Erwachsenenbildungsaktivitäten erforderliche Flexibilität zu gewährleisten.

4.2 Woher wir kommen, wohin wir gehen

Die derzeitige ECAP interne Organisation wurde in den frühen 2000er Jahren mit dem Projekt ECAP 2000 entwickelt. In der Zwischenzeit sind unsere Aktivitäten gewachsen und haben sich diversifiziert, wir haben neue Regionalbüros eröffnet, die Zahl der Menschen, die in einem Jahr mit uns zusammenarbeiten, ist stetig auf über tausend gestiegen und der Verwaltungs- und Organisationsaufwand hat sich durch die zunehmende Verlagerung unserer Einnahmen von Kurssubventionen auf individuelle Teilnahmegebühren erhöht. Um auf die veränderte Situation zu reagieren, haben wir im Rahmen der Strategien ECAP 2030 einen internen Reorganisationsprozess eingeleitet, mit dem Ziel, die Arbeitsorganisation, die Aufgaben und die Aufteilung der Zuständigkeiten zu ändern, um einerseits unsere Effizienz zu verbessern und andererseits den neuen Funktionen, Fähigkeiten und Professionalitäten, die sich im Laufe der Jahre entwickelt haben, gerecht zu werden. Einer der wichtigsten Momente in diesem Prozess der Umstrukturierung war das Seminar «Woher wir kommen, wohin wir gehen», das vom 18. bis 20. September in Locarno stattfand und an dem 43 leitende und mittlere Führungskräfte teilnahmen.

Da dove veniamo, dove andiamo

Il 2023, come potrete vedere esaminando le statistiche sulle nostre attività e i dati finanziari contenuti nelle pagine che seguono, è stato un anno particolare per la nostra Fondazione. Le attività formative sono cresciute in quasi tutte le regioni ed il volume complessivo delle stesse ha superato i livelli pre-pandemia, chiudendo, speriamo definitivamente, quella fase. La necessità di far fronte allo sviluppo delle attività, ci ha portato quindi a lanciare una campagna per il reclutamento di nuovi collaboratori e nuove collaboratrici, il cui risultato sono state circa 300 nuove assunzioni. Il ritratto dell'ECAP che esce dal rapporto annuale 2023 è quindi quello di un'organizzazione che si consolida e cresce, cercando di svolgere il proprio ruolo per garantire il diritto alla formazione dei e delle migranti e dei lavoratori e delle lavoratrici non qualificati/e.

Ma un'organizzazione che cresce ha bisogno sia di ripensare la propria struttura, per adeguarla ai cambiamenti del contesto in cui opera, sia di mettere in connessione le strategie che persegue con le proprie radici. Nel seminario svolto a Locarno con tutti i quadri dirigenti e intermedi abbiamo quindi affrontato questi due temi.

I Professori Paolo Barcella e Valerio Furneri ci hanno guidato nella riflessione sulla nostra storia e sui nostri valori, sull'evoluzione delle attività e dell'organizzazione dell'ECAP nel corso degli anni e su come i suoi valori costitutivi si coniughino nel presente e nel futuro. Perché ECAP viene da lontano, per andare lontano: nasce negli anni di Schwarzenbach e vuole essere un soggetto protagonista della formazione per l'integrazione e la solidarietà nei prossimi decenni.

Contemporaneamente, abbiamo avviato un processo di riorganizzazione interna finalizzato a valorizzare al meglio il patrimonio di esperienze e competenze dei nostri collaboratori e delle nostre collaboratrici, per coniugare efficienza e qualità del lavoro. Un processo che accompagnerà il nostro lavoro quotidiano nei prossimi mesi per costruire l'ECAP del futuro.

ECAP del 2023 ha quindi i piedi ben piantati nelle proprie radici e lo sguardo rivolto al futuro, con la sicurezza di poter contare sull'impegno e la grande professionalità delle sue collaboratrici e dei suoi collaboratori. Più di mille persone con storie ed origini diverse, accomunate dalla passione che mettono ogni giorno in ciò che fanno. A loro va ancora una volta il grazie e la riconoscenza sincera, di chi questa bella organizzazione, ha il privilegio di dirigerla.



Il Direttore

Guglielmo Bozzolini

Rapporto d'attività della Fondazione ECAP 2023

1 Scopi dell'organizzazione

Lo scopo della Fondazione è la formazione degli adulti, in particolare dei cittadini e delle cittadine immigrati/e e dei lavoratori e delle lavoratrici non qualificati/e.

Tali obiettivi vengono perseguiti attraverso l'attività formativa e scolastica in tutte le sue forme ed in particolare nei seguenti settori::

- formazione di base, linguistica e professionale degli adulti
- formazione scolastica, linguistica e culturale dei giovani immigrati e delle giovani immigrate
- formazione di formatori di adulti e di mediatori linguistici e culturali
- ricerca sui bisogni formativi e sull'impatto sociale della formazione
- sperimentazione e valutazione di nuovi modelli formativi
- organizzazione di convegni e di seminari di studio
- pubblicazione di ricerche, contributi di riflessione e materiali didattici.

La Fondazione svolge le proprie attività attraverso la sua sede centrale, le 9 sedi regionali e i 24 centri di formazione in Svizzera e partecipa a reti e associazioni, a livello nazionale e internazionale, che perseguono le stesse finalità.

2 Organi direttivi e durata del mandato

L'organo direttivo è costituito dal Consiglio di Fondazione, che resta in carica quattro anni. Le sue competenze sono regolamentate negli statuti. Nel dicembre 2020 è stato eletto il nuovo Consiglio di Fondazione per il mandato 2021 - 2024. I membri del Consiglio di Fondazione sono:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Ana Caldeira Tognola (vice presidente), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (presidente), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto, Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

La presidente, Fiammetta Jahreiss-Montagnani, e la vice presidente, Ana Caldeira Tognola, sono state confermate in dicembre 2022 per il biennio 2023 - 2024.

La direzione operativa delle attività della fondazione spetta alla Direzione. I suoi ambiti di competenza sono disciplinati nel regolamento interno della Fondazione.

La direzione è stata riconfermata in dicembre 2023 per il biennio 2024 - 2025:

- Direttore: Guglielmo Bozzolini
- Vice Direttrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilità operativa è di competenza del direttore della Fondazione, Guglielmo Bozzolini.

3 Obiettivi, attività svolte e utilizzo delle risorse disponibili

ECAP definisce i propri obiettivi attraverso la pianificazione annuale delle attività. Per verificare il raggiungimento degli obiettivi prefissati, viene stilata una statistica dei corsi, dei progetti e delle attività realizzate, in cui si riportano i dati relativi al numero di corsi, lezioni, partecipanti e lezioni-partecipanti.

Erano stati preventivati 4'989 corsi con 344'092 lezioni e in totale sono state svolte 395'798 lezioni. Rispetto al 2022 le attività sono aumentate del 22.69%.

In totale sono state organizzate 6'768 attività formative con 73'545 iscrizioni e 4'381'686 lezioni-partecipante.

3.1 Le nostre attività per centro regionale

Centro regionale	Corsi	Partecipanti	Lezioni	Lezioni-partecipante
ECAP Argovia	1'263	17'249	70'117	813'384
ECAP Basilea	1'239	12'473	54'896	629'405
ECAP Berna	431	3'715	23'461	176'281

Centro regionale	Corsi	Partecipanti	Lezioni	Lezioni-partecipante
ECAP Soletta	401	3'652	33'689	341'376
ECAP Ticino Unia	271	2'464	23'214	244'696
ECAP Vaud	181	1'695	15'200	139'069
ECAP Winterthur	769	7'658	50'410	512'713
ECAP Svizzera centrale	1'090	11'666	44'568	634'103
ECAP Zurigo	1'120	12'907	76'587	829'336
Enrico Fermi	3	66	3'627	55'493
Totale	6'768	73'545	395'798	4'381'686

Lezioni	2022	2023	+/-
ECAP Argovia	52'192	70'117	39.86%
ECAP Basilea	45'371	54'896	22.39%
ECAP Berna	23'469	23'461	-0.42%
ECAP Soletta	28'898	33'689	17.45%
ECAP Ticino Unia	15'544	23'214	49.35%
ECAP Vaud	11'154	15'200	29.78%
ECAP Winterthur	45'675	50'410	12.31%
ECAP Svizzera centrale	36'331	44'568	22.67%
ECAP Zurigo	62'758	76'587	21.07%
Enrico Fermi	3.627	3'627	0.00%
Totale	325'018	395'798	22.69%

3.2 Le nostre attività per settore

Corsi per disoccupati	Alfabetizzazione, corsi intensivi di lingua, competenze di base, valutazioni delle conoscenze linguistiche, incontri informativi, bilanci professionali, tecniche per la ricerca d'impiego e coaching, informatica, programmi TRI e BINplus
Formazione professionale	Corsi di qualificazione professionale nei settori dell'edilizia, della metallurgia, delle pulizie, dell'economia domestica, dell'assistenza domiciliare, della vendita, delle installazioni elettriche e della pittura Corsi di formazione continua per operatori CNC-CAD e nei settori della ristorazione, della vendita e dell'informatica Formazione di interpreti interculturali «Interpret»
Lingua e integrazione	Tedesco, italiano e francese: corsi di integrazione e specifici per le professioni, corsi su incarico, corsi intensivi, estensivi e lezioni private. Lingue straniere, consulenza e orientamento, Tedesco online
Competenze di base	Alfabetizzazione, recupero delle competenze di base, informatica
Formazione (pre-)scolastica	Corsi di lingua e cultura italiana (LICIT), scuola secondaria di I grado Enrico Fermi, asilo-nido, sostegno all'apprendimento precoce della lingua, programmi di formazione per giovani rifugiati e minori non accompagnati
Formazione dei formatori	FSEA 1, Formatore/trice di lingua nell'ambito dell'integrazione (moduli fide), formazione continua interna ed esterna
Pari opportunità	ict@migrants, ProAPP
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	telc per il tedesco, CELI per l'italiano, ECDL, preparazione agli esami per il conseguimento di qualifiche federali, valutazione delle competenze linguistiche, test fide, test cantonale di tedesco nella procedura di naturalizzazione del Cantone di Zurigo (KDE)
Corsi per le imprese	Lingue, competenze di base e informatica

Settore	Partecipanti	Lezioni	Lezioni-partecipante
Corsi per disoccupati	8'638	75'748	662'595
Formazione professionale	381	3'395	34'465
Lingua e integrazione	36'711	241'743	2'790'775
Competenze di base	3'198	34'305	285'938
Formazione (pre-)scolastica	4'132	35'540	549'542
Formazione dei formatori	2'878	1'470	19'608
Progetti speciali	36	85	725
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	17'534	3'812	29'219
Corsi per le imprese	144	701	8'819
Totale	73'545	395'798	4'381'686

Settore / Lezioni	2022	2023	+/-
Corsi per disoccupati	68'532	75'748	10.53%
Formazione professionale	3'152	3'395	7.71%
Lingua e integrazione	186'722	241'743	29.47%
Competenze di base	27'271	34'305	23.27%
Formazione (pre-)scolastica	31'462	35'540	9.78%
Formazione dei formatori	1'383	1'470	6.27%
Progetti speciali	159	85	-46.54%
Esami, valutazioni delle competenze linguistiche e certificati	5'872	3'812	32.22%
Corsi per le imprese	466	701	50.32%
Totale	325'018	395'798	22.69%

3.2.1 Promozione delle competenze di base

Leggere, scrivere, conoscenze fondamentali delle lingue locali, della matematica di ogni giorno e dell'informatica sono le competenze di base necessarie per vivere nella società moderna. Nel corso degli anni, ECAP si è affermata come uno dei principali fornitori in questo settore.

La nostra offerta si è focalizzata su tre assi:

- Alfabetizzazione intensiva ed estensiva
- Recupero delle competenze di base
- Conoscenze base nell'informatica

Nel 2023 si sono tenuti in totale 389 corsi per la promozione delle competenze di base con 3'198 partecipanti (+22.71% rispetto al 2022) e 34'305 lezioni.

3.2.2 Certificazione delle competenze esistenti e acquisite

La certificazione delle competenze esistenti e acquisite è decisiva per il successo professionale e l'integrazione sociale degli adulti. Negli ultimi anni la certificazione delle proprie competenze linguistiche è diventata sempre più importante per i/le migranti a causa dell'inasprimento delle condizioni per il rinnovo dei permessi di soggiorno e delle procedure di naturalizzazione.

Nel 2023, 5'385 partecipanti hanno sostenuto uno dei seguenti esami:

- **telc:** certificazione delle conoscenze della lingua tedesca a diversi livelli di competenza
- **Test fide:** certificato delle competenze linguistiche nelle lingue nazionali
- **Test cantonale di tedesco nella procedura di naturalizzazione del Canton Zurigo (KDE):** esame di tedesco per la naturalizzazione e permesso di domicilio nel Canton Zurigo
- **ECDL:** certificazione delle competenze informatiche (livelli Base, Standard e Advanced)
- **CELI:** certificazione delle conoscenze della lingua italiana a diversi livelli di competenza

- **Preparazione propedeutica agli esami per il conseguimento di qualifiche federali**, secondo l'Art. 32 dell'Ordinanza Federale sulla Formazione Professionale, per le professioni di Impiegato/a del commercio al dettaglio AFC, Assistente del commercio al dettaglio CFP, Muratore AFC, Impiegata d'economia domestica AFC, Impiegata d'albergo AFC e Installatore elettricista AFC
- **Certificato FSEA 1:** la qualifica di base nell'ambito della formazione degli adulti
- **Interpret:** moduli 1 e 2 per il conseguimento del certificato svizzero per interpreti interculturali
- **Certificazione per formatori/trici di lingua nell'ambito dell'integrazione:** il certificato che attesta le competenze degli insegnanti nel pianificare, realizzare e valutare le lezioni con i migranti in una delle lingue nazionali svizzere sulla base degli scenari fide

Ben 11'699 persone hanno partecipato a una procedura di **valutazione delle competenze linguistiche** per individuare l'offerta formativa più idonea alle loro capacità.

3.2.3 Attività educative per minori non accompagnati

Nel corso del 2023, il numero di giovani «minori non accompagnati» richiedenti asilo, che frequentano i nostri corsi in tutti i centri di formazione ECAP della Svizzera tedesca, è aumentato notevolmente. Per soddisfare la domanda di programmi di formazione a tempo pieno e per tenere conto delle caratteristiche specifiche di questo pubblico, ECAP Zurigo ha sviluppato il programma Skills4Züri su richiesta dell'Ufficio per l'Integrazione del Cantone di Zurigo, che è stato lanciato a giugno.

Nei locali alla Kasernenstrasse 25, gli ex uffici della polizia criminale, che sono stati rapidamente ristrutturati e adattati all'uso scolastico, 43 giovani afghani imparano per un anno a leggere e scrivere, a parlare tedesco e a familiarizzare con l'ambiente sociale di Zurigo e della Svizzera tedesca. I partecipanti, oltre a imparare il tedesco e a sviluppare le competenze di base, partecipano ad attività culturali, sportive e ricreative e imparano a conoscere istituzioni e imprese.

3.2.4 Ulteriore sviluppo delle attività

Nel 2023 i collaboratori e le collaboratrici ECAP hanno concepito e realizzato diversi nuovi progetti di formazione:

- ECAP Svizzera centrale si è aggiudicata il lotto del bando «Bewerbungskurs für Fremdsprachige 2023» (Corso di tecniche di ricerca impiego per stranieri 2023) del WAS|wira del Canton Lucerna.
- ECAP Argovia ha vinto i lotti «Deutsch- und Integrationskurse für fremdsprachige Erwachsene» (Corsi di tedesco e di integrazione per adulti di lingua straniera) e «Alphabetisierungskurse für fremdsprachige Erwachsene» (Corsi di alfabetizzazione per adulti di lingua straniera), nonché i tre lotti Aarau, Baden e Rheinfelden dei «Regionale Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene» (Corsi regionali di tedesco per adulti di lingua straniera) del bando MIKA 2023 dell'Ufficio per la Migrazione e l'Integrazione del Cantone di Argovia.
- ECAP Soletta ha vinto due lotti del bando «Stabe Stebe B» dell'Ufficio per l'economia e il lavoro del Canton Soletta.
- L'Ufficio per l'integrazione del Cantone di Zurigo ha riaccreditato tutti i corsi offerti dall'ECAP di Zurigo e dall'ECAP di Winterthur nell'ambito del programma di integrazione: corsi di tedesco intensivi e semi-intensivi; corsi di tedesco di pomeriggio, serali e al sabato; corsi di alfabetizzazione e l'offerta formativa per giovani migranti AVANTI!
- ECAP Ticino Unia ha realizzato con successo la prima edizione del progetto ModuMEM per i dipendenti dell'industria metallurgica. Il progetto è stato sviluppato in collaborazione con il sindacato Unia ed è finanziato dalle parti contraenti dell'industria MEM. ECAP Ticino ha inoltre lanciato nuovi corsi di preparazione agli esami finali di apprendistato per l'ottenimento degli attestati federali di capacità ai sensi dell'art. 32/33 LFPr per impermeabilizzatori, montatori di avvolgibili e posatori di ponteggi e ha riattivato e rafforzato l'offerta di corsi di italiano per promuovere l'integrazione dei/delle migranti.
- ECAP Vaud, in collaborazione con il sindacato Unia, offre ora corsi di francese come lingua straniera sul posto di lavoro per il personale delle lavanderie LBG, ILS e Bardusch di Yverdon-les-Bains, Montreux e Bex. I corsi sono sovvenzionati dalla «Commission paritaire romande du nettoyage des textiles».
- L'edizione ticinese del progetto ProAPP per la promozione dell'uguaglianza di genere nella scelta della professione, realizzato da ECAP in collaborazione con il DECS, il Dipartimento dell'Educazione, della Cultura e dello Sport del Canton Ticino, la Città dei Mestieri e la Conferenza Cantonale dei Genitori, si è conclusa il 30 novembre con una conferenza nell'auditorium del CPT di Trevano, con la partecipazione della Consigliera Cantonale Marina Carobbio.

3.3 Sostegno linguistico dei bambini in età prescolare

Nel corso degli anni, il sostegno linguistico dei bambini in età prescolare è diventato sempre più importante per l'integrazione dei/delle migranti e rappresenta una componente significativa delle attività ECAP. Offriamo un servizio di assistenza all'infanzia e supporto linguistico precoce per bambini in età prescolare in collaborazione con oltre 21 comuni nei cantoni di Argovia, Basilea Città, Berna, Soletta, Lucerna e Zurigo. Ad Aarau, Basilea, Berna, Zurigo, Lucerna e Winterthur la nostra fondazione dispone di nove asili nido propri.

In totale sono stati seguiti e accompagnati nell'apprendimento della lingua tedesca ben 1'545 bambini per 14'303 ore.

3.4 Espansione e sviluppo dei nostri centri di formazione

Nel 2023, ECAP ha investito anche nell'espansione e nella ristrutturazione dei suoi centri di formazione per tenere il passo con la forte crescita delle attività.

In particolare, è stata aumentata la capacità delle sedi di Winterthur-Zürcherstrasse, Lucerna e Zurigo-Baslerstrasse. Allo stesso tempo, sono iniziati i lavori di ristrutturazione della sede "storica" dell'ECAP di Zurigo, alla Neugasse 116, e del centro di formazione alla Bahnhofstrasse di Aarau, mentre è stata aperta una nuova sede a Neuchâtel.

4 Collaboratori/trici e organizzazione

ECAP nel 2023 ha impiegato complessivamente 1'215 collaboratori e collaboratrici con incarichi variabili da 20-40 ore l'anno al tempo pieno. 946 sono donne (77.86%) e 269 uomini (22.14%). Complessivamente sono state organizzate 208 attività formative (+35.95% rispetto al 2022) con 773 lezioni e 10'236 lezioni-partecipante.

La formazione degli apprendisti resta per noi un tema importante. Nell'estate 2023 hanno concluso con successo il loro apprendistato Melisa Azizi (Impiegata di commercio AFC, profilo E – Argovia), Dany Poças Ferreira (Impiegato di commercio CFP – Basilea) e Silvio De Stefano (Impiegato di commercio CFP – Zurigo). Ci congratuliamo con loro per il brillante successo!

4.1 Il CCL ECAP-Unia-VPOD

Le condizioni di lavoro dei/delle dipendenti ECAP sono regolate da un contratto collettivo di lavoro unico nel settore dell'educazione degli adulti, firmato con i sindacati Unia e VPOD. Il CCL è entrato in vigore per la prima volta nel 2016 ed è stato rinnovato nel 2023 dopo lunghe trattative e un'ampia fase di discussione con numerose assemblee a cui hanno partecipato centinaia di dipendenti. Il CCL permette di garantire al personale condizioni di lavoro stabili e sicure, assicurando allo stesso tempo la flessibilità necessaria per l'organizzazione delle attività di formazione degli adulti.

4.2 Da dove veniamo, dove andiamo

L'attuale organizzazione interna dell'ECAP è stata concepita nei primi anni 2000 con il progetto ECAP 2000. Nel frattempo, le nostre attività sono cresciute e si sono diversificate, abbiamo aperto nuovi centri regionali, il numero di persone che lavorano con noi in un anno è aumentato costantemente fino a superare il migliaio e il carico di lavoro amministrativo e organizzativo è aumentato, dato che le nostre entrate si sono spostate sempre più dalle sovvenzioni ai corsi alle quote di iscrizione individuali. Per rispondere alla mutata situazione, abbiamo avviato un processo di riorganizzazione interna nell'ambito delle strategie ECAP 2030 con l'obiettivo, da un lato, di modificare l'organizzazione del lavoro, i compiti e la suddivisione delle responsabilità, per migliorare la nostra efficienza e, dall'altro, per rendere giustizia alle nuove funzioni, competenze e professionalità che si sono sviluppate nel corso degli anni. Uno dei momenti più importanti di questo processo di ristrutturazione è stato il seminario «Da dove veniamo, dove andiamo», che si è svolto dal 18 al 20 settembre a Locarno e che ha visto la partecipazione di 43 dirigenti e quadri.

Comme vous le constaterez en examinant les statistiques sur nos activités et les données financières dans les pages suivantes, 2023 a été une année particulière pour notre Fondation. Les activités de formation ont augmenté dans presque toutes les régions et le volume global de ces activités a dépassé les niveaux d'avant la pandémie, ce qui, espérons-le, clôturera définitivement cette phase. La nécessité de répondre au développement des activités nous a donc conduits à lancer une campagne de recrutement pour de nouveaux collaborateurs et collaboratrices, qui s'est traduite par environ 300 nouvelles embauches. Le portrait de l'ECAP qui ressort du rapport annuel 2023 est donc celui d'une organisation qui se consolide et se développe, cherchant à jouer son rôle pour garantir le droit à la formation des migrants et des travailleurs et travailleuses non qualifié(e)s.

Mais une organisation en croissance doit à la fois repenser sa structure, pour l'adapter au contexte changeant dans lequel elle opère, et connecter les stratégies qu'elle poursuit à ses racines. Lors du séminaire organisé à Locarno avec tous les cadres dirigeants et intermédiaires, nous avons donc abordé ces deux questions.

Les professeurs Paolo Barcella et Valerio Furneri nous ont guidés dans une réflexion sur notre histoire et nos valeurs, sur l'évolution des activités et de l'organisation de l'ECAP au fil des ans, et sur la manière dont ses valeurs constitutives sont combinées dans le présent et l'avenir. Car l'ECAP vient de loin, pour aller loin : elle est née dans les années Schwarzenbach et veut être un acteur majeur de l'éducation à l'intégration et à la solidarité dans les décennies à venir.

Dans le même temps, nous avons initié un processus de réorganisation interne visant à valoriser la richesse de l'expérience et des compétences de nos collaborateurs et collaboratrices, afin de combiner efficacité et qualité du travail. Un processus qui accompagnera notre travail quotidien dans les mois à venir pour construire l'ECAP de demain.

ECAP 2023 a donc les pieds bien ancrés dans ses racines et les yeux orientés vers l'avenir, avec la sécurité de pouvoir compter sur l'engagement et le grand professionnalisme de ses employé(e)s. Plus d'un millier de personnes avec des histoires et des origines différentes, unies par la passion qu'elles mettent dans ce qu'elles font chaque jour. A eux reviennent les remerciements sincères et la gratitude de ceux qui ont le privilège de diriger cette belle organisation.



Le Directeur

Guglielmo Bozzolini

Rapport d'activité de la Fondation ECAP 2023

1 Buts de l'organisation

La mission de la Fondation est la formation d'adultes, particulièrement celle des migrant-e-s et des travailleurs et travailleuses non qualifié-e-s.

Nos objectifs sont poursuivis au travers d'activités formatives et scolaires de toutes formes et en particulier dans les domaines suivants:

- la formation de base, linguistique et professionnelle des adultes
- la formation scolaire, linguistique et culturelle des jeunes immigrant-e-s
- la formation de formateurs d'adultes et de médiateurs linguistiques et culturels
- les recherches sur les besoins de formation et sur l'impact social de la formation
- l'expérimentation et l'évaluation de nouveaux modèles de formation
- l'organisation de congrès et de séminaires d'étude
- la publication de recherches, de contributions sous forme de réflexions et de matériels didactiques.

La Fondation exerce ses activités à travers son siège central, ses 9 bureaux régionaux et ses 24 centres de formation sur le territoire suisse. Aux niveaux national et international, elle collabore avec des réseaux et des associations qui partagent ces objectifs.

2 Organes dirigeants et durée du mandat

Le Conseil de Fondation, dont les membres sont élus pour une durée de quatre ans, est l'organe suprême. Ses compétences sont définies par les statuts. En décembre 2020, le nouveau Conseil de Fondation a été élu pour la période 2021 - 2024. Le Conseil de Fondation est composé des membres suivants:

Giuseppe Augurusa (CGIL), Enrico Borelli (Unia), Ana Caldeira Tognola (Vice-Présidente), Manola Cavallini (CGIL), Monica Ceremigna (CGIL), Martine Docourt (Unia), Fiammetta Jahreiss-Montagnani (Présidente), Gaetano Mincuzzi (CGIL), Mauro Moretto, Simonetta Ponzi (CGIL), Martin Tanner (Unia), Leopoldo Tartaglia (SPI).

La présidente, Fiammetta Jahreiss-Montagnani, et la vice-présidente, Ana Caldeira Tognola, ont été confirmées en décembre 2022 pour la période de deux ans 2023 - 2024.

La conduite opérationnelle d'ECAP est assurée par la direction, dont les compétences sont régies par le règlement interne de la Fondation.

En décembre 2023, la direction a été confirmée pour la période 2024 - 2025:

- Directeur: Guglielmo Bozzolini
- Vice-directrice: Giuliana Tedesco-Manca

La responsabilité opérationnelle incombe au directeur de la Fondation, Guglielmo Bozzolini.

3 Objectifs, activités et utilisation des moyens à disposition

ECAP définit ses objectifs sur la base de la planification annuelle de ses activités. Le contrôle de la réalisation des objectifs s'effectue par le biais d'un recensement statistique des cours, des projets et des activités, dans lequel sont relevés le nombre de périodes, de participants, de cours et de périodes-participants.

Le budget du plan annuel prévoyait 4'989 cours avec 344'092 périodes et ECAP en a dispensé un total de 395'798 périodes. Par rapport à 2022, les activités ont augmenté de 22.69%.

Au total, 6'768 activités ont réuni 73'545 participants, ce qui représente 4'381'686 périodes-participants.

3.1 Activités par centre régional

Centre régional	Cours	Participants	Périodes	Périodes-participants
ECAP Argovie	1'263	17'249	70'117	813'384
ECAP Bâle	1'239	12'473	54'896	629'405
ECAP Berne	431	3'715	23'461	176'281

Centre régional	Cours	Participants	Périodes	Périodes-participants
ECAP Soleure	401	3'652	33'689	341'376
ECAP Ticino Unia	271	2'464	23'214	244'696
ECAP Vaud	181	1'695	15'200	139'069
ECAP Winterthour	769	7'658	50'410	512'713
ECAP Suisse centrale	1'090	11'666	44'568	634'103
ECAP Zurich	1'120	12'907	76'587	829'336
Enrico Fermi	3	66	3'627	55'493
Total	6'768	73'545	395'798	4'381'686

Périodes	2022	2023	+/-
ECAP Argovie	52'192	70'117	39.86%
ECAP Bâle	45'371	54'896	22.39%
ECAP Berne	23'469	23'461	-0.42%
ECAP Soleure	28'898	33'689	17.45%
ECAP Ticino Unia	15'544	23'214	49.35%
ECAP Vaud	11'154	15'200	29.78%
ECAP Winterthour	45'675	50'410	12.31%
ECAP Suisse centrale	36'331	44'568	22.67%
ECAP Zurich	62'758	76'587	21.07%
Enrico Fermi	3.627	3'627	0.00%
Total	325'018	395'798	22.69%

3.2 Nos activités par secteur

Cours pour demandeurs d'emploi	Alphabétisation, cours intensifs de langue, compétences de base, évaluation des compétences linguistiques, séances d'information, bilans professionnels, techniques de recherche d'emploi et coaching, informatique, programmes TRI et BINplus
Formation professionnelle	Cours de qualification professionnelle dans les secteurs du bâtiment, de la métallurgie, du nettoyage, de l'intendance, des soins à domicile, de la vente, des installations électriques et de la peinture Cours de formation continue pour opérateurs CNC-CAD et dans les secteurs de la restauration, de la vente et de l'informatique Formation d'interprètes interculturels «Interpret»
Langue et intégration	Allemand, italien et français : cours d'intégration et cours spécifiques pour les professions, cours sur mandat, cours intensifs, extensifs et leçons privées. Langues étrangères, conseils et orientation, allemand en ligne
Compétences de base	Alphabétisation, recouvrement des compétences de base, informatique
Formation (pré)scolaire	Cours de langue et de culture italienne (Licit), école secondaire I Enrico Fermi, garderie et soutien à l'apprentissage précoce de la langue, programmes de formation pour jeunes réfugiés et mineurs non accompagnés
Formation de formateurs	FSEA 1, formateur de langues en matière d'intégration (modules fide), formations continues internes et externes
Égalité des chances	ict@migrants, ProAPP
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	telc pour l'allemand, CELI pour l'italien, ECDL, préparation aux examens pour les qualifications fédérales, évaluation des compétences linguistiques, test fide, test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE)
Cours pour les entreprises	Langues, compétences de base et informatique

Domaines	Participants	Périodes	Périodes participant
Cours pour demandeurs d'emploi	8'638	75'748	662'595
Formation professionnelle	381	3'395	34'465
Langue et intégration	36'711	241'743	2'790'775
Compétences de base	3'198	34'305	285'938
Formation (pré)scolaire	4'132	35'540	549'542
Formation de formateurs	2'878	1'470	19'608
Projets spéciaux	36	85	725
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	17'534	3'812	29'219
Cours pour les entreprises	144	701	8'819
Total	73'545	395'798	4'381'686

Domaines / Périodes	2022	2023	+/-
Cours pour demandeurs d'emploi	68'532	75'748	10.53%
Formation professionnelle	3'152	3'395	7.71%
Langue et intégration	186'722	241'743	29.47%
Compétences de base	27'271	34'305	23.27%
Formation (pré)scolaire	31'462	35'540	9.78%
Formation de formateurs	1'383	1'470	6.27%
Projets spéciaux	159	85	-46.54%
Examens, évaluation des compétences linguistiques et certificats	5'872	3'812	32.22%
Cours pour les entreprises	466	701	50.32%
Total	325'018	395'798	22.69%

3.2.1 Recouvrement des compétences de base

La lecture, l'écriture, les connaissances de base des langues locales, les mathématiques et l'informatique sont les compétences de base nécessaires pour vivre dans la société moderne. Au cours des années, ECAP s'est imposé comme l'un des principaux fournisseurs dans ce secteur.

Notre offre de formation s'est concentrée sur trois axes:

- Alphabétisation intensive et extensive
- Rattrapage des compétences de base
- Connaissances de base en informatique

En 2023, un total de 389 cours de compétences de base a été organisé avec 3'198 participants (+22.71% par rapport à 2022) et 34'305 périodes.

3.2.2 Certification des compétences existantes et acquises

Au cours des dernières années, la certification des compétences existantes et acquises est devenue de plus en plus importante pour le travail et l'intégration sociale des adultes, ainsi que la certification des compétences linguistiques pour les migrants, notamment en raison du durcissement des conditions de renouvellement des permis de séjour et des procédures de naturalisation.

En 2023, 5'385 participants ont obtenu l'un des certificats suivants:

- **telc:** certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue allemande
- **Test fide:** certificat de compétence linguistique dans les langues nationales
- **Test d'allemand cantonal dans la procédure de naturalisation du canton de Zurich (KDE):** examen d'allemand pour la naturalisation et le permis de séjour dans le canton de Zurich
- **ECDL:** certification des compétences informatiques au niveau Base, Standard et Advanced
- **CELI:** certification pour les différents niveaux de connaissance de la langue italienne
- **Préparation des examens préliminaires pour les qualifications fédérales:** selon

l'Art. 32 de l'Ordonnance Fédérale sur la Formation Professionnelle, pour les professions de Gestionnaire du commerce de détail CFC, Assistant/e du commerce de détail AFP, Maçon CFC, Agent/e de propreté CFC, Spécialiste en hôtellerie CFC et Installateur-électricien CFC

- **Certification FSEA 1:** qualification de base dans le domaine de la formation d'adultes
- **Interpret:** modules 1 et 2 pour l'obtention du certificat suisse pour les interprètes interculturel-le-s
- **Certification pour formateurs et formatrices dans le secteur de l'intégration:** la certification atteste les compétences des enseignant-e-s pour organiser de façon professionnelle les cours adressés aux migrant-e-s dans une des langues nationales sur la base des scénarios fide.

11'699 personnes ont participé à une procédure d'**évaluation des compétences linguistiques** afin d'identifier l'offre de formation la plus adaptée à leurs capacités.

3.2.3 Activités de formation pour les mineurs non accompagnés

Au cours de l'année 2023, le nombre de jeunes demandeurs d'asile « mineurs non accompagnés » qui suivent nos cours dans tous les centres de formation ECAP en Suisse alémanique a considérablement augmenté. Pour répondre à la demande de formations à temps plein et prendre en compte les spécificités de ce public, ECAP Zurich a développé le programme Skills4Züri à la demande du Bureau de l'intégration du canton de Zurich, qui a été lancé en juin.

Dans les locaux de la Kasernenstrasse 25, les anciens bureaux de la police criminelle, rapidement rénovés et adaptés à une utilisation scolaire, 43 jeunes Afghans apprennent à lire et à écrire, à parler allemand et à se familiariser avec l'environnement social de Zurich et de la Suisse alémanique pendant un an. En plus d'apprendre l'allemand et de développer des compétences de base, les participants prennent part à des activités culturelles, sportives et de loisirs et se familiarisent avec les institutions et les entreprises.

3.2.4 Développement des activités

En 2023, les collaborateurs et collaboratrices d'ECAP ont développé et mis en œuvre de nouveaux projets de formation:

- ECAP Suisse centrale a obtenu le lot « Bewerbungskurs für Fremdsprachige 2023 » (Cours sur les techniques de recherche d'emploi pour les étrangers 2023) du WAS|wira du canton de Lucerne.
- ECAP Argovie a remporté les lots « Deutsch- und Integrationskurse für fremdsprachige Erwachsene » (Cours d'allemand et d'intégration pour adultes de langue étrangère) et « Alphabetisierungskurse für fremdsprachige Erwachsene » (Cours d'alphabétisation pour adultes de langue étrangère), ainsi que les trois lots Aarau, Baden et Rheinfelden du « Regionale Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene » (Cours régionaux d'allemand pour adultes de langue étrangère) de l'appel MIKA 2023 de l'Office des migrations et de l'intégration du canton d'Argovie.
- ECAP Soleure a remporté deux lots dans le cadre de l'appel d'offres « Stabe Stebe B » de l'Office de l'économie et du travail du canton de Soleure.
- Le Bureau de l'intégration du canton de Zurich a ré-accrédité tous les cours proposés par ECAP Zurich et ECAP Winterthur dans le cadre du programme d'intégration : cours d'allemand intensifs et semi-intensifs, cours d'allemand l'après-midi, le soir et le samedi, cours d'alphabétisation et offre de formation pour les jeunes migrants AVANTI!
- ECAP Ticino Unia a mis en œuvre avec succès la première édition du projet ModuMEM pour les employés de l'industrie métallurgique. Le projet a été développé en coopération avec le syndicat Unia et est financé par les parties contractantes de l'industrie MEM. ECAP Ticino a également lancé de nouveaux cours préparatoires aux examens de fin d'apprentissage en vue de l'obtention des certificats fédéraux de capacité conformément à l'article 32/33, LFPPr pour les imperméabilistes, les poseurs de persiennes et les poseurs d'échafaudages. ECAP TICINO a également réactivé et renforcé l'offre de cours d'italien pour promouvoir l'intégration des migrants.
- ECAP Vaud, en collaboration avec le syndicat Unia, propose maintenant des cours de français langue étrangère sur le lieu de travail pour le personnel des blanchisseries LBG, ILS et Bardusch à Yverdon-les-Bains, Montreux et Bex. Les cours sont subventionnés par la Commission paritaire romande du nettoyage des textiles.
- L'édition tessinoise du projet ProAPP pour la promotion de l'égalité des genres dans le choix de la profession, mis en œuvre par ECAP en collaboration avec le DECS, le Département de l'éducation, de la culture et du sport du canton du Tessin, la Città dei Mestieri et la Conférence cantonale des parents, s'est achevée le 30 novembre par une conférence à l'auditorium de la CPT de Trevano, avec la participation de la conseillère cantonale Marina Carobbio.

3.3 Soutien linguistique pour les enfants d'âge préscolaire

Au fil des années, le soutien linguistique aux enfants d'âge préscolaire est devenu de plus en plus important pour l'intégration des migrant-e-s et constitue une part importante des activités d'ECAP. En collaboration avec plus de 21 communes des cantons d'Argovie, Bâle-Ville, Berne, Lucerne, Soleure et Zurich, nous proposons des services de garde d'enfants et de soutien linguistique précoce pour les enfants d'âge préscolaire. À Aarau, Bâle, Berne, Lucerne, Winterthur et Zurich, notre fondation dispose de neuf jardins d'enfants.

Au total, 1'545 enfants ont bénéficié de 14'303 heures de surveillance et de soutien dans l'apprentissage de l'allemand.

3.4 Expansion et développement de nos centres de formation

En 2023, ECAP a également investi dans le développement et la rénovation de ses centres de formation afin de suivre la forte croissance de l'activité.

La capacité des sites de Winterthur-Zürcherstrasse, Lucerne et Zurich-Baslerstrasse a notamment été augmentée. Parallèlement, des travaux de rénovation ont commencé au siège "historique" de l'ECAP à Zurich, à la Neugasse 116, et au centre de formation de la Bahnhofstrasse à Aarau, tandis qu'un nouveau site a été ouvert à Neuchâtel.

4 Collaboratrices/collaborateurs et organisation

En 2023, ECAP a employé un total de 1'215 personnes à des taux d'occupation allant d'une très faible activité (20 à 40 heures par an) à des emplois à plein temps. 946 sont des femmes (77.86%) et 269 des hommes (22.14%). Au total, 208 activités de formation continue (+35.95% par rapport au 2022) avec 773 périodes et 10'236 périodes-participant ont été organisées pour assurer la mise à jour des compétences des collaboratrices et des collaborateurs.

La formation des apprenti-e-s reste un domaine important pour ECAP. Pendant l'été 2023, Melisa Azizi (employée de commerce CFC, profil E – Argovie), Dany Poças Ferreira (employé de commerce AFP – Bâle) et Silvio De Stefano (employé de commerce AFP – Zurich) ont terminé avec succès leur apprentissage. Nous les félicitons pour leur brillante réussite!

4.1 La CCT ECAP-Unia-VPOD

Les conditions de travail des employé(e)s ECAP sont régies par une convention collective de travail unique dans le secteur de la formation des adultes, signée avec les syndicats Unia et VPOD. La CCT est entrée en vigueur pour la première fois en 2016 et a été renouvelée en 2023 après de longues négociations et une phase de discussion approfondie avec de nombreuses assemblées auxquelles ont participé des centaines d'employé-e-s. La CCT permet de garantir des conditions de travail stables et sûres au personnel, tout en offrant la flexibilité nécessaire aux adultes d'organiser des activités d'éducation.

4.2 D'où nous venons, où nous allons

L'organisation interne actuelle de l'ECAP a été conçue au début des années 2000 avec le projet ECAP 2000. Entre-temps, nos activités se sont développées et diversifiées, nous avons ouvert de nouveaux centres régionaux. Le nombre de personnes travaillant avec nous au cours des années a régulièrement augmenté pour atteindre plus d'un millier, et la charge de travail administrative et organisationnelle s'est intensifiée, car nos revenus se sont de plus en plus déplacés des subventions de cours vers les cotisations individuelles.

Afin de répondre à l'évolution de la situation, nous avons entrepris un processus de réorganisation interne dans le cadre des stratégies ECAP 2030 dans le but, d'une part, de modifier l'organisation du travail, les tâches et la répartition des responsabilités, afin d'améliorer notre efficacité et, d'autre part, de rendre justice aux nouvelles fonctions, aux compétences et au professionnalisme qui se sont développés au fil des années. Un des moments les plus importants de ce processus de restructuration a été le séminaire « D'où nous venons, où nous allons », qui s'est déroulé du 18 au 20 septembre à Locarno et auquel ont participé 43 cadres et dirigeants.

ECAP

**FORMATION
PROFESSIONNELLE**

**FORMAZIONE
PROFESSIONALE**

**BERUFS-
BILDUNG**



Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der
Stiftung ECAP
Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Stiftung ECAP (die Stiftung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung zum 31. Dezember 2023 abgeschlossenes Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Stiftung sowie deren Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Stiftung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Stiftung zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder die Stiftung zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

OBT AG



Daniel Schweizer
zugelassener Revisionsexperte
leitender Revisor



Micaela Winter
zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 29. Februar 2024

- Jahresrechnung 2023 (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz / Bilancio

Aktiven / Attivi

	31.12.2023	31.12.2022
Kassen / Cassa	5'252.40	4'570.80
Post / Posta	25'740.29	6'765.39
Banken / Banca	7'747'604.03	4'394'998.14
Flüssige Mittel / Mezzi liquidi	7'778'596.72	4'406'334.33
Debitoren /Debitori (Crediti)	5'427'274.85	6'130'891.11
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Crediti commerciali	5'427'274.85	6'130'891.11
Kurzfristige Forderungen gegenüber Dritten Crediti correnti verso terzi	44'991.05	57'034.85
Aktive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri attivi	55'516.73	53'754.08
UMLAUFVERMÖGEN CAPITALE CIRCOLANTE	13'306'379.35	10'648'014.37
Kautionen / Cauzioni	1'541'680.11	1'405'889.91
Finanzanlagen Investimenti finanziari	1'541'680.11	1'405'889.91
Beteiligung ECAP Consulenze (Como)	21'605.55	21'605.55
Beteiligungen / Partecipazioni	21'605.55	21'605.55
Maschinen und Apparate	16'902.84	29'754.48
Büromobiliar-Einrichtungen / Infrastruttura uffici	484'283.27	417'604.63
EDV-Anlagen / Infrastruttura informatica	129'555.49	215'346.50
Liegenschaft Nauenstrasse	470'352.40	0.00
Pavillon Vogelsangstrasse	25'000.00	50'000.00
Sachanlagen / Impianti fissi	1'126'094.00	712'705.61
ANLAGEVERMÖGEN / CAPITALE INVESTITO	2'689'379.66	2'140'201.07
TOTAL AKTIVEN TOTALE ATTIVI	15'995'759.01	12'788'215.44

	31.12.2023	31.12.2022
Kreditoren / Creditori	682'880.90	550'438.38
Personalverbindlichkeiten / Impegni verso il personale	949'483.25	618'942.51
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Debiti commerciali	1'632'364.15	1'169'380.89
UBS, KK COVID-19-Kredit / UBS, credito KK COVID-19	10'031.55	10'031.55
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten Passività correnti soggette a interessi	10'031.55	10'031.55
Vorauszahlungen von Ämter und Organisationen	258'509.04	340'635.20
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	258'509.04	340'635.20
Passive Rechnungsabgrenzungen Ratei e riscontri passivi	3'481'475.39	1'808'214.90
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL CAPITALE IN PRESTITO A BREVE TERMINE	5'001'523.03	2'965'813.18
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19	416'600.00	500'000.00
Nicht verzinsliche Verbindlichkeiten Passivi non soggetti a interessi	416'600.00	500'000.00
Darlehen / Prestiti (Fondo ECAP-SEI)	140'000.00	140'000.00
Übrige langfristige Verbindlichkeiten Altre passività non correnti	140'000.00	140'000.00
LANGFRISTIGES FREMDKAPITAL PASSIVITÀ NON CORRENTI	472'899.50	556'600.00
FREMDKAPITAL / CAPITALE DI TERZI	7'024'516.22	5'558'123.03
GAV Solidaritätsfonds / Fondo solidarietà CCL	265'695.86	210'246.42
Fonds Stiftung Fopras / Fondo Fondazione Fopras	853'155.69	853'155.69
Zweckgebundene Fonds / Fondi vincolati	1'118'851.55	1'063'402.11
FONDSKAPITAL / CAPITALE DI FONDI	1'118'851.55	1'063'402.11
Stiftungskapital / Capitale di Fondazione	500'000.00	500'000.00
Grundkapital / Capitale sociale	500'000.00	500'000.00
Fonds Studienpreise Ettore Gelpi / Fondo Ettore Gelpi	117'958.03	117'958.03
Fonds Wiedereingliederung / Fondo per il reinserimento del personale	437'515.35	437'515.35
Jubiläumsfonds / Fondo Anniversario	117'884.39	117'884.39
Weiterbildungsfonds / Fondo per l'aggiornamento del personale	313'162.85	313'162.85
Erarbeitetes gebundenes Kapital Capitale accumulato impegnato	986'520.62	986'520.62
Freier Fonds / Fondo a disposizione	592'514.60	592'514.60
Risikofonds / Fondo di rischio	5'773'356.02	4'087'655.08
Erarbeitetes freies Kapital Capitale accumulato a disposizione	6'365'870.62	4'680'169.68
ORGANISATIONSKAPITAL CAPITALE DELL'ORGANIZZAZIONE	7'852'391.24	6'166'690.30
TOTAL PASSIVEN / TOTALE PASSIVI	15'995'759.01	12'788'215.44

Erfolgsrechnung / Conto Economico

	2023	%	2022	%
	CHF		CHF	
Kursertrag / Introiti dall'attività corsuale	34'454'020.91		23'027'910.26	
Zweckgebundene Beiträge der öffentlichen Hand	24'157'624.79		25'269'353.70	
Projektertrag / Introiti da progetti speciali	14'367.70		17'105.00	
Diverser Ertrag / Entrate diverse	185'094.55		185'781.36	
Dienstleistungsertrag				
Ricavato da prestazione di servizi	58'811'107.95	100.0	48'500'150.32	100.0
Unterrichtsmaterial / Materiale didattico	-1'550'907.14		-1'196'097.33	
Übrige Kursspesen, externe Schulen				
Altre spese, incarichi a terzi	-761'289.88		-773'613.68	
Dienstleistungsaufwand				
Spese per i servizi	-2'312'197.02	-3.9	-1'969'711.01	-4.1
Löhne und Gehälter / Salari	-39'008'427.07		-32'897'192.47	
Sozialversicherungen / Oneri sociali	-6'087'631.03		-5'299'269.75	
Weiterbildungskurse / Aggiornamento	-22'161.41		-47'650.13	
Personal- und Reisespesen				
Spese e rimborsi viaggi	-153'406.66		-151'595.71	
Personalaufwand				
Spese per il personale	-45'271'626.17	-77.0	-38'395'708.06	-79.2
Raumaufwand / Spese per i locali	-7'402'796.03		-6'341'837.34	
Reparatur und Unterhalt / Manutenzione	-394'095.90		-244'420.53	
Verwaltungsaufwand / Spese amministrative	-792'069.96		-574'628.94	
Werbeaufwand / Propaganda	-533'116.02		-431'878.75	
Sonstiger Aufwand / Altre spese	-135'287.43		-84'053.67	
Übriger betrieblicher Aufwand				
Altre spese di gestione	-9'257'365.34	-15.7	-7'676'819.23	-15.8
Abschreibungen auf Sachanlagen				
Ammortamento di immobili, impianti e attrezzature	-430'198.73	27.7	-435'693.47	36.4
Betriebsergebnis				
Risultato delle attività	1'539'720.69	2.6	22'218.55	0.0

Erfolgsrechnung Conto Economico	2023		2022	
	CHF	%	CHF	%
Übertrag Betriebsergebnis Risultato delle attività	1'539'720.69	2.6	22'218.55	0.0
Finanzertrag / Introiti da attività finanziarie	30'584.27		24'870.54	
Finanzaufwand / Spese per attività finanziarie	-28'548.20		-33'655.89	
Finanzergebnis Risultato da attività finanziarie	2'036.07	0.0	-8'785.35	0.0
Betriebsfremder Ertrag Entrate da attività extra-corsuali	281'396.45		212'517.11	
Betriebsfremder Aufwand Spese per attività extra-corsuali	-59'469.00		-84'489.98	
Betriebsfremder Erfolg Risultato da attività extra-corsuali	221'927.45	0.4	128'027.13	0.3
Periodenfremder Ertrag / Sopravvenienze attive	61'074.60		111'967.90	
Periodenfremder Aufwand / Sopravvenienze passive	-83'608.43		-146'639.87	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg / Risultato da attività straordinarie	-22'533.83	0.0	-34'671.97	-0.1
Ergebnis vor Fondsveränderung Risultato prima delle destinazioni ai fondi	1'741'150.38	3.0	106'788.36	0.2
Veränderung GAV Solidaritätsfonds Fondo Solidarietà CCL	-55'449.44		-11'505.06	
Entnahme Fonds Stiftung Fopras Utilizzo Fondo FOPRAS	0.00		123'786.76	
Veränderung des Fondskapitals Variatione dei fondi di capitale	-55'449.44	-0.1	112'281.70	0.2
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital / Risultato d'esercizio prima della variazione del capitale dell'organizzazione	1'685'700.94	2.9	219'070.06	0.5
Zuweisung Risikofonds Trasferimento al Fondo di rischio	1'685'700.94		219'070.06	
Entnahme Risikofonds / Utilizzo Fondo di rischio	0.00		0.00	
Entnahmen bzw. Zuweisungen Utilizzi e trasferimenti	1'685'700.94	2.9	219'070.06	0.5

Geldflussrechnung

Variatione dei mezzi liquidi

	2023	2022
	CHF	CHF
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital		
Risultato d'esercizio	1'685'700.94	219'070.06
Veränderung des Fondskapitals / Variazione dei capitali di fondi	55'449.44	-112'281.70
Abschreibungen auf Sachanlagen		
Ammortamenti sugli impianti fissi	430'198.73	435'693.47
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Variazione debitori	703'616.26	-2'064'809.12
Veränderung Andere Forderungen / Variazione altri debitori	12'043.80	101'746.85
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri attivi	-1'762.65	584'173.75
Veränderung Schulden aus Lieferung und Leistungen		
Variazione creditori	462'983.26	447'608.16
Veränderung Vorauszahlung von Ämter und Organisationen		
Variazione acconti da enti e organizzazioni	-82'126.16	-85'158.80
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzung		
Variazione ratei e riscontri passivi	1'169'236.59	1'673'260.49
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da attività d'esercizio	4'435'340.21	1'199'303.16
Investitionen Finanzanlagen / Investimenti in investimenti finanziari	-135'790.20	24'675.65
Devestitionen / Investitionen Sachanlagen		
Dismissioni / Investimenti in impianti fissi	-843'587.12	-447'260.09
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Variazione dei mezzi liquidi da investimenti	-979'377.32	-422'584.44
Amortisation Hypotheken / Ammortizzazione ipoteche		
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19		
UBS, prestito infruttifero COVID-19	-83'400.00	-83'700.50
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit / Variazione dei mezzi liquidi da attività di finanziamento	-83'400.00	-83'700.50
VERÄNDERUNG FLÜSSIGE MITTEL		
Variazione dei mezzi liquidi	3'372'262.39	693'318.72
	0.00	0.00
Nachweis Fondsveränderung / Evidenze variazione fondi		
Flüssige Mittel 1.1. / Mezzi liquidi al 1.1	4'406'334.33	3'713'015.61
Flüssige Mittel 31.12. / Mezzi liquidi al 31.12	7'778'596.72	4'406'334.33
Veränderung Flüssige Mittel		
Variazione dei mezzi liquidi	3'372'262.39	693'318.72
	0.00	0.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals (in CHF)

	Anfangsbestand Valori iniziali	Einlagen Conferimenti	Interne Transfers / Trasferimenti	Verwendung Utilizzo	Total Veränderungen Totale variazioni	Endbestand Valori finali
Berichtsjahr / Anno d'esercizio						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	210'246	112'158		-56'708	55'449	265'695
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	853'156					853'156
Total / Totale	1'063'402	112'158	0	-56'708	55'449	1'118'851
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958					117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515					437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884					117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163					313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515					592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	4'087'655	1'685'700			1'685'700	5'773'355
Total / Totale	6'166'690	1'685'700	0	0	1'685'700	7'852'391
Vorjahr / Anno precedente						
Zweckgebundene Fonds / Fondi di capitali						
GAV Solidaritätsfonds Fondo solidarietà CCL	198'741	94'460		-82'955	11'505	210'246
Fonds Stiftung Fopras Fondo Fondazione FOPRAS	976'942			-123'787	-123'787	853'156
Total / Totale	1'175'684	94'460	0	-206'741	-112'282	1'063'402
Organisationskapital / Capitale dell'organizzazione						
Stiftungskapital Capitale di Fondazione	500'000					500'000
Fonds Ettore Gelpi Fondo Ettore Gelpi	117'958					117'958
Fonds Wiedereingliederung / Fondo reinserimento del personale	437'515					437'515
Jubiläumsfonds Fondo anniversari	117'884					117'884
Weiterbildungsfonds / Fondo aggiornamento del personale	313'163					313'163
Freier Fonds Fondo a disposizione	592'515					592'515
Risikofonds / Fondo di rischio	3'868'584	219'070			219'070	4'087'654
Total / Totale	5'947'620	219'070	0	0	219'070	6'166'690

Anhang zur Jahresrechnung 2023

1 Firma, Rechtsform, Sitz

Unter dem Namen Fondazione ECAP (Stiftung ECAP) besteht eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuchs mit Sitz in Zürich, UID-Nummer CHE-105.922.835.

2 Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung der Stiftung ECAP erfolgt per Stichtag 31.12.2023 in Übereinstimmung mit dem Schweizerischen Obligationenrecht und dem Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER inkl. FER 21. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht den Bestimmungen der Stiftungsurkunde. Die Jahresrechnung wurde am 22.03.2024 durch den Stiftungsrat genehmigt.

3 Nahestehende Organisationen

Folgende Organisationen und Institutionen sind der Stiftung ECAP nahestehend:

1. **ECAP Consulenze S.r.l., Como** - Die Stiftung ECAP ist zu 100% an der Gesellschaft (GmbH italienischen Rechtes) in Como beteiligt. Diese Gesellschaft bezweckt die Teilnahme an transnationalen Projekten. Guglielmo Bozzolini ist Mitglied des Verwaltungsrates.

4 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Für die Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Sofern keine besonderen Erläuterungen angebracht werden, erfolgt die Bewertung zu Marktwerten am Bilanzstichtag.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Nominalwert abzüglich Delkredere für Bonitätsrisiken auf ausstehenden Kursgelder.

Beteiligungen

Anschaffungswert abzüglich betriebswirtschaftlich notwendige Abschreibungen.

Auf eine Konsolidierung der Beteiligung an der ECAP Consulenze S.r.l., Como wurde verzichtet, da die Geschäftstätigkeit unbedeutend ist.

Sachanlagen

Anschaffungswert abzüglich planmässig vorgenommener Abschreibungen.

Nutzungsdauer: Mobiliar, Maschinen/Apparate, Mieterausbau 5 Jahre, EDV-Anlagen 3 Jahre.

Aktivierungsgrenze: CHF 3'000.

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2023	31.12.2022
Forderungen gegenüber öffentlichen Ämtern	CHF	3'688'660.00	4'678'967.57
Andere Forderungen	CHF	1'738'614.85	1'451'923.54
Total	CHF	5'427'274.85	6'130'891.11

Als Debitoren bestehen Guthaben gegenüber verschiedenen Organisationen und Ämtern, welche die Aus- und Weiterbildungstätigkeiten finanzieren, und KursteilnehmerInnen. Die Bestände stimmen mit den Verträgen überein.

5.2 Finanzanlagen

		31.12.2023	31.12.2022
Mietzinsdepot	CHF	1'541'680.11	1'405'889.91
Total	CHF	1'541'680.11	1'405'889.91

Es handelt sich um Kautionen und Depots für Mietverträge. Diese haben in der Regel eine Laufzeit von über einem Jahr und werden deshalb als Finanzanlagen unter dem Anlagevermögen ausgewiesen.

5.3 Beteiligungen

		31.12.2023	31.12.2022
Beteiligungen	CHF	21'605.55	21'605.55
Total	CHF	21'605.55	21'605.55

Die Beteiligungsquote der ECAP Consulenze S.r.l. beträgt 100% und wurde mit Euro 20'000.00 im Juni 2004 gegründet. Im Jahr 2015 wurde der Buchwert dem aktuellen Euro-Kurs angepasst. Am 1.12.2022 wurden die Verluste 2019/2020/2021 der Gesellschaft von der ECAP ausgeglichen (siehe 6.5).

5.4 Sachanlagen

		31.12.2023	31.12.2022
Sachanlagen	CHF	1'126'094.00	712'705.61
Total	CHF	1'126'094.00	712'705.61

Im Berichtsjahr wurde zur Hauptsache in Klasseneinrichtungen und Mieterausbau für Kurse investiert. Die Position «Mieterausbau» enthält den im Jahr 2023 angefallenen Anteil der Investitionen für den Umbau des Bildungszentrums Bahnhofstrasse 18 in Aarau, der im Herbst 2023 begonnen hat und im ersten Halbjahr 2024 abgeschlossen sein wird.

Anlagespiegel 2023	EDV-Anlagen	Büromobiliar/ Einrichtungen	Maschinen und Apparate	Mieter- ausbau	Liegen- schaften	Total Sachanlagen
Anschaffungswerte 01.01.2022	317'617	1'021'692	54'131	0	175'000	1'568'440
Zugänge	273'519	163'613	10'128	0	0	447'260
Abgänge	-121'900	-160'270	0	0	0	-282'170
Anschaffungswerte 31.12.2022 / 01.01.2023	469'236	1'025'035	64'259	0	175'000	1'733'530
Zugänge	79'166	294'068	0	470'352	0	843'587
Abgänge	-170'785	-143'593	0	0	0	-314'378
Anschaffungswerte 31.12.2023	377'617	1'175'510	64'259	470'352	175'000	2'262'739
Kumulierte Wert- berechtigungen 01.01.2022	178'577	567'071	21'653	0	100'000	867'301
Planmässige Abschreibungen	197'212	200'629	12'852	0	25'000	435'693
Abgänge	-121'900	-160'270	0	0	0	-282'170
Kumulierte Wertberechtigungen 31.12.2021 / 01.01.2022	253'889	607'430	34'505	0	125'000	1'020'824
Planmässige Abschreibungen	164'958	227'389	12'852	0	25'000	430'199
Abgänge	-170'785	-143'593	0	0	0	-314'378

Kumulierte Wertbeteiligungen						
31.12.2023	248'062	691'226	47'357	0	150'000	1'136'645
Nettobuchwerte						
01.01.2022	139'040	454'621	32'478	0	75'000	701'139
Nettobuchwerte						
31.12.2022	215'347	417'605	29'754	0	50'000	712'706
Nettobuchwerte						
31.12.2023	129'555	484'284	16'902	470'352	25'000	1'126'094

5.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

		31.12.2023	31.12.2022
Verbindlichkeiten für Material und Dienstleistungen	CHF	682'880.90	550'438.38
Personalverbindlichkeiten	CHF	949'483.25	618'942.51
Total	CHF	1'632'364.15	1'169'380.89

Die grössten Kreditoren sind Lieferanten sowie offene Beiträge an verschiedene Sozialversicherungen.

5.5a Verzinsliches kurzfristiges Fremdkapital

		31.12.2023	31.12.2022
UBS, Kto.Krt. COVID-19	CHF	10'031.55	10'031.55
Total	CHF	10'031.55	10'031.55

Es handelt sich um den Swiss-GOV-Kredit PLUS der UBS mit einer Kreditlimite vom max. CHF 3 Mio. Die Kreditlimite setzt sich zusammen aus einem zu 85 % durch eine Bürgschaftsgenossenschaft gedeckten Teil (Bundesanteil) und einem 15 % UBS-Anteil. Der Kredit darf ausschliesslich zur Sicherung der laufenden Liquiditätsbedürfnisse verwendet werden. Die Kreditlimite reduziert sich quartalsweise um CHF 187 500.00, erstmals per 31. März 2021. Laufzeit bis auf Weiteres, jedoch maximal bis am 31. Oktober 2024.

5.5b Vorauszahlung von Ämter und Organisationen

		31.12.2023	31.12.2022
Vorauszahlung von Ämter und Organisationen	CHF	258'509.04	340'635.20
Total	CHF	258'509.04	340'635.20

Es handelt sich um eine Vorauszahlung seitens des AVA Bern, der für die Durchführung der Arbeitsmarktlichen Massnahme BINplus in den Jahren 2022-2026 nötigen Investitionskosten.

5.6 Passive Rechnungsabgrenzungen

		31.12.2023	31.12.2022
Erhaltener Ertrag des Folgejahres	CHF	4'107'227.50	3'213'093.42
Personalverbindlichkeiten	CHF	543'484.48	268'381.97
Total	CHF	4'650'711.98	3'481'475.39

Zu diesem Konto gehören bereits erhaltene Subventionen oder Beiträge für Kurse im 2024. Die Personalverbindlichkeiten umfassen die Beträge der geleisteten Überstunden und der nicht verwendeten Feiertage der Mitarbeitenden, die am Ende des Jahres noch nicht ausgeglichen worden sind.

5.7 Langfristige Verbindlichkeiten

		31.12.2023	31.12.2022
UBS, nicht verzinslicher Kredit COVID-19	CHF	332'899.50	416'600.00
Darlehen ECAP-SEI	CHF	140'000.00	140'000.00
Total	CHF	472'899.50	556'600.00

Beim nicht verzinslichen UBS-Kredit handelt es sich um den COVID-19 Kredit mit Bundesdeckung bis max. CHF 500'000.00. Die Laufzeit des Kredites beträgt max. 60 Monate und die Rückzahlung erfolgt schrittweise seit dem 31.03.2022.

Das Darlehen wurde zinslos vom «Fondo ECAP-SEI» gewährt.

5.8 Vorsorgeverpflichtungen

Die Stiftung ECAP ist für Ihre BVG-Lösung bei der Allianz Suisse versichert und angeschlossen. Die Vertragsnummer lautet: G47978-1

Das BVG bei der Allianz Suisse ist eine Vollversicherung. Eine Unterdeckung ist nicht möglich, die Versicherer müssen die Vorsorgeleistung stets zu 100% garantieren.

		31.12.2023	31.12.2022
Jährlicher Vorsorgeaufwand (Arbeitgeberbeiträge)	CHF	1'629'987.90	1'491'492.90
Verbindlichkeiten per Ende Jahr	CHF	48'638.05	221'873.10

6 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

6.1 Dienstleistungsertrag

		31.12.2023	31.12.2022
Kursertag	CHF	34'454'020.91	23'027'910.26
Beiträge der öffentlichen Hand	CHF	24'157'624.79	25'269'353.70
Projektertrag	CHF	14'367.70	17'105.00
Diverser Ertrag	CHF	185'904.55	185'781.36
Total	CHF	58'811'107.95	48'500'150.32

6.2 Personalaufwand

		31.12.2023	31.12.2022
Personalaufwand	CHF	45'271'626.17	38'395'708.06
Total	CHF	45'271'626.17	38'395'708.06

Der Personalaufwand beinhaltet die Aufwendungen für die Kursleitende und Mitarbeitende in den neun Regionalstellen, der Sekundarschule Enrico Fermi, der zentralen Diensten und der Geschäftsleitung.

6.3 Übriger betrieblicher Aufwand

		31.12.2023	31.12.2022
Übriger betrieblicher Aufwand	CHF	9'257'365.34	7'676'819.23
Total	CHF	9'257'365.34	7'676'819.23

Der übrige betriebliche Aufwand hat aufgrund der Zunahme der durchgeführten Bildungsaktivitäten um rund CHF 1'580'546.11 zugenommen.

6.4 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21.22

Gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 wird der administrative Aufwand der Stiftung ECAP separat ausgewiesen. Er umfasst die anteilmässigen Aufwendungen für Personal, Sachaufwand, Verwaltungsaufwand, Werbung und Abschreibungen der Geschäftsleitung und der zentralen Dienste am

ECAP Hauptsitz gemäss Kostenstelleauswertung.

	Direkter Aufwand	admin. Aufwand	Total
	(CHF)	(CHF)	(CHF)
Unterrichtsmaterial, Kursspesen	-2'281'164.44	-31'032.58	-2'312'197.02
Löhne und Gehälter	-37'976'389.78	-1'032'037.29	-39'008'427.07
Sozialversicherungen	-5'876'499.08	-211'131.95	-6'087'631.03
Weiterbildungskurse	-13'994.91	-8'166.50	-22'161.41
Personal- und Reisespesen	-120'000.80	-33'405.86	-153'406.66
Raumaufwand	-7'236'854.01	-165'942.02	-7'402'796.03
Reparatur und Unterhalt	-345'007.37	-49'088.53	-394'095.90
Verwaltungsaufwand	-430'532.07	-361'537.89	-792'069.96
Werbeaufwand	-427'661.50	-105'454.52	-533'116.02
Sonstiger Aufwand	-103'892.19	-31'439.24	-135'287.43
Abschreibungen	-424'316.03	-5'882.70	-430'198.73
Total 2023	-55'236'312.18	-2'035'075.08	-57'271'387.26
Total 2022	-46'619'592.94	-1'858'338.83	-48'477'931.77
Total administrativer Aufwand in % des gesamten Aufwandes für die Leistungserbringung		2022 3.80%	2023 3.60%

6.5 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg

<i>Als periodenfremder Ertrag wurden folgende Positionen verbucht:</i>		31.12.2023	31.12.2022
Rückvergütungen und Unvorhergesehenes aus dem Vorjahr	CHF	16'498.45	111'967.90
Bereinigung Abgrenzung Personal aus Vorjahren	CHF	44'576.15	0.00
Total	CHF	61'074.60	111'967.90

<i>Als periodenfremder Aufwand wurden folgende Positionen verbucht:</i>			
Begleichung Verluste ECAP Consulenze 2019/2020/2021	CHF	0.00	21'028.24
Bereinigung Sozialversicherungskonti	CHF	13'708.65	18'790.45
Unvorhergesehene Kreditoren und Rückerstattungen an Kursteilnehmer	CHF	69'899.78	106'821.18
Total	CHF	83'608.43	146'639.87

7 Erläuterung zur Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Das Jahresergebnis wurde wie folgt verwendet:

GAV Solidaritätsfonds:	Zuweisung CHF 112'157.60
Risikofonds:	Zuweisung CHF 1'685'700.94

Die Zuweisung in den Risikofonds ergibt sich aus der Notwendigkeit, in den kommenden Jahren mit erhöhten Risiken umzugehen aufgrund

- der Erweiterung der Räumlichkeiten der Stiftung, mit hohen Investitionen in die Infrastruktur (Mieterausbau) und fünf- oder zehnjährige Mietverträge, gegenüber Aufträgen der Institutionen, die eine kürzere Laufzeit haben)
- der Anstieg der Zahl der Mitarbeitenden und die Notwendigkeit, ihre Entlohnung auch dann garantieren zu können, wenn ECAP die Aufträge verliert, für die sie eingestellt wurden.

Der **GAV-Solidaritätsfonds** wird mit den Solidaritätsbeiträgen der MitarbeiterInnen geäufnet und dient zur partialen Deckung der GAV-Vollzugskosten.

Gemäss Fusionsvertrag hat sich die Stiftung ECAP verpflichtet, die Ausbildungstätigkeiten der Stiftung FOPRAS im Rahmen ihrer Ausbildungsprogramme weiterzuführen und das übertragene Kapital ausschliesslich zu diesem Zweck einzusetzen. Im Zusammenhang mit der Fusion wurde das Stiftungskapital der FOPRAS und nicht betriebsnotwendige Rückstellungen als zweckgebundener **Fonds Stiftung FOPRAS** klassifiziert.

9 Übrige Angaben (in CHF)

Eventualverbindlichkeiten		31.12.2023	31.12.2022
Langfristige Mietverträge	CHF	12'188'251.80	9'994'231.90
Nicht bilanzierte Leasingverträge	CHF	0.00	0.00
Total	CHF	12'188'251.80	9'994'231.90

Fälligkeitsstruktur der nicht bilanzierten Verpflichtungen:

1 Jahr	CHF	3'252'217.00	2'718'337.80
2 - 5 Jahre	CHF	8'442'260.00	6'467'694.10
über 5 Jahre	CHF	493'774.00	808'200.00

UBS Eventualverpflichtungen/ Zahlungsgarantien		Jahres- belastung	Saldo	Verfall
30GA-A39688-1Y2S, Mietgarantie, BS	CHF	610.00	50'000.00	
30GA-A39700-1Y2S, Garantiekommission, BS	CHF	300.00	4'000.00	
30GA-F91566-6KXN, Mietgarantie, LU	CHF	685.50	55'000.00	30.06.2025
30GA-F92406-6KXN, Mietgarantie, WT	CHF	640.50	60'000.00	31.07.2025
30GA-H81041-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	587.10	55'000.00	31.03.2026
30GA-H81044-6Y2S, Mietgarantie, LU	CHF	300.00	18'600.00	31.07.2026
40GA-J15001-416K, Verpflichtung Swiss-GOV, DN	CHF	300.00	19'800.00	
Total	CHF	3'423.10	262'400.00	

Die Mietverträge für die wichtigsten Geschäfts- und Schulungsräumlichkeiten der ECAP werden in der Regel langfristig abgeschlossen. Damit soll sichergestellt werden, dass die selbstfinanzierten Investitionen in Umbauten und Infrastruktur in diesen Mietobjekten über eine längere Zeit genutzt werden können.

Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt über 350.

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen

Der Stiftungsrat hat im 2023 drei Sitzungen abgehalten. Der wissenschaftliche Beirat hat zweimal getagt. Diese Sitzungen werden nicht entschädigt. Es handelt sich um insgesamt 264 Stunden Freiwilligenarbeit.

38 **Entschädigung an die leitenden Organe**

Die Mitglieder des Stiftungsrates und der Geschäftsleitung wurden im Berichtsjahr wie folgt entschädigt:

- Guglielmo Bozzolini, Geschäftsleiter CHF 137'548.45
- Giuliana Tedesco-Manca, Stv. Geschäftsleiterin CHF 129'457.25

Honorare Revisionsstelle

- OBT AG CHF 20'000.00

Risikobeurteilung

Im Rahmen seiner Pflicht zur Oberleitung der Stiftung hat der Stiftungsrat die Geschäftsleitung mit der Durchführung des Risikomanagements beauftragt. Der Stiftungsrat prüft und entscheidet über die Anträge und Vorschläge der Geschäftsleitung basierend auf der aktuellen Dokumentation des Risikomanagements sowie der operativen Geschäftsplanung. Ausgehend von dieser Dokumentation wird mindestens einmal jährlich eine detaillierte Risikobeurteilung mittels Swot-Analyse und Risikomatrix durchgeführt. Die wesentlichen Risiken werden bewertet und auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und deren finanzielle Auswirkungen geprüft und beurteilt. Allfällige sich daraus ergebende Massnahmen wurden eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Zwischen dem Bilanzstichtag und dem Datum der Veröffentlichung dieses Jahresabschlusses sind keine Ereignisse eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung 2023 haben könnten.

ECAP

**BILDUNG &
PARTIZIPATION**

**FORMAZIONE &
PARTECIPAZIONE**

**FORMATION &
PARTICIPATION**



Hauptsitz

ECAP

Siewerdstrasse 8, 8050 Zürich
Tel. +41 43 444 40 70
info@ecap.ch

Regionalstellen

ECAP Aargau

Kasinostrasse 29, 5000 Aarau
Tel. +41 62 836 09 70
infoag@ecap.ch

ECAP Basel

Clarastrasse 17, 4005 Basel
Tel. +41 61 690 96 26
infobs@ecap.ch

ECAP Bern

Freiburgstrasse 139c, 3008 Bern
Tel. +41 31 381 81 33
infobe@ecap.ch

ECAP Solothurn

Biberiststrasse 24, 4500 Solothurn
Tel. +41 32 622 22 40
infoso@ecap.ch

ECAP Ticino Unia

Via Industria 3, 6814 Lamone
Tel. +41 91 604 20 30
infoti@ecap.ch

ECAP Vaud

Av. Alexandre Vinet 19, 1004 Lausanne
Tel. +41 21 320 13 27
infovd@ecap.ch

ECAP Winterthur

Zürcherstrasse 15/19, 8400 Winterthur
Tel. +41 52 213 41 39
infowt@ecap.ch

ECAP Zentralschweiz

Sternmattstrasse 12b, 6005 Luzern
Tel. +41 41 227 50 70
infolu@ecap.ch

ECAP Zürich

Neugasse 116, 8005 Zürich
Tel. +41 43 444 68 88
infozh@ecap.ch

Sekundarschule Enrico Fermi

Freilagerstrasse 32, 8047 Zürich
Tel. +41 43 538 34 91
info@enricofermi.ch